

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **49 (1931)**

Heft 19

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern Montag, 26. Januar 1931
Schweizerisches Handelsamtsblatt
Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio
Berne Lundi, 26 janvier 1931

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIX^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 19

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionsprela: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 19

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerischer Geldmarkt. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service inter-
national des virements postaux.

Ämlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Erste Publikation

Es werden vermisst: Inhaber-Schuldbrief Nr. 863 vom 22. August 1914, I. Rang, über Fr. 40,000, eingetragen im Pfandprotokoll Band 5, Seite 11, und Schuldbrief Nr. 864 vom 22. August 1914, II. Rang, zugunsten der Spar- und Leihkasse Schaffhausen, in Schaffhausen, über Fr. 10,000, eingetragen im Pfandprotokoll Band 5, Seite 13, beide errichtet von Gustav Müller-Veith, Schaffhausen. Unterpfande: Grundstück Nr. 64, Gebäulichkeiten, Garten und Hofraum usw., zum «Kronberg» an der Vorstadt, 4 Ar 59 m², Braudkataster Nr. 291, und Grundstück Nr. 64a, Gebäulichkeiten, Garten und Hofraum usw., zum «Bogen» an der Vorstadt, 3 Ar 72 m², Braudkataster Nr. 290.

Zufolge Verfügung des Bezirksrichters Schaffhausen vom 19. Januar 1931 wird der unbekannte allfällige Inhaber dieser beiden Schuldbriefe aufgefordert, dieselben innerhalb Frist eines Jahres vom Datum der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, hierorts vorzulegen, widrigenfalls ihre Amortisation ausgesprochen und die Pfandstelle für frei erklärt würde. (W 31)

Schaffhausen, den 24. Januar 1931.

Die Gerichtskanzlei I. Instanz:
Ernst Sauter, Gerichtsschreiber.

Der 4% Inhaber-Kassaschein der St. Gallischen Creditanstalt St. Gallen, Nr. 28135, ausgestellt am 28. Dezember 1917, ohne Coupons, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber desselben wird aufgefordert, ihn innert der Frist von drei Jahren seit dieser Auskündigung beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

St. Gallen, den 26. Januar 1931. (W 30^a)

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Das Sparheft Nr. 185995 der St. Gall. Kantonalbank St. Gallen, lautend auf Fr. Gertrud Wild, St. Gallen O, Wert per 31. Dezember 1929 Fr. 2087.90, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber desselben wird aufgefordert, es innert der Frist von drei Monaten seit dieser Auskündigung beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

St. Gallen, den 15. Dezember 1930. (W 519^a)

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 5. September 1930 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für ursprünglich Fr. 20,000, reduziert auf Fr. 19,000, datiert 2. November 1927, lautend auf Eugen Bianchi, Baumeister, Hönggerstrasse 127, Zürich 6, zugunsten des jeweiligen Inhabers, lastend auf einer Liegenschaft an der Hegibachstrasse, Zürich 7, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem herwärtigen Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 403^a)

Zürich, den 24. September 1930.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Die Kraftloserklärung der fünf auf den Inhaber lautenden, zu 5% verzinslichen Obligationen des Kantons Basel-Stadt von 1924, Nrn. 180826/30, sowie der dazu gebührenden Semesterzinscoupons auf den 15. April 1931 u. ff. wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 9. Januar 1931 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, die Titel innert drei Jahren, also bis 14. Januar 1934, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst dieselben nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt werden. (W 11^a)

Basel, den 10. Januar 1931.

Zivilgerichtsschreiberei,
Prozesskanzlei.

Selon ordonnance du président du Tribunal de la Sarine à Fribourg, du 9 janvier 1931, sommation est faite au détenteur inconnu du certificat de dépôt antérieurement du Comptoir d'Escompte de Genève, repris par la Banque populaire à Fribourg, n° 80329, au porteur, de fr. 1700, au 5%, avec coupons au 1^{er} janvier 1928 et suivants, d'avoir à le produire au greffe du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de trois ans, dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 121)

Fribourg, le 9 janvier 1931.

Tribunal de l'arrondissement de la Sarine:
Le président: M. Berset.

La Pretura di Locarno notifica di avere, con decreto 24 gennaio 1931, revocata la diffida 29 gennaio 1930, relativa alla procedura d'ammortizzazione della obbligazione 5% dell'Unione di Banche Svizzere, Nr. 5756, da nominali fr. 25,000, con cedole 15 maggio 1929 e seguenti, il titolo stesso essendo stato rintracciato dal proprietario. (W 32)

Locarno, 24 gennaio 1931.

Per la Pretura:

D. Degiorgi, assessore.

La Pretura di Locarno, in relazione a proprio decreto 24 gennaio 1931 ed agli articoli 849 a 852 Cod. Ohlig., diffida lo sconosciuto possessore dei seguenti titoli smarriti, senza il relativo foglio cedole, conservato: tre obbligazioni 5%, comune di Brissago, 1915, da nominali fr. 1000, numeri 42, 43 e 45; dieci obbligazioni 5%, cantone Ticino, 1915, da nominali fr. 500, numeri 1428/30, 1433/37, 6876 e 6877; quattordici obbligazioni 3.5%, cantone Ticino, Ferroviario, VIII serie, numeri 514/527, da nominali fr. 500 cadauna; a volerli produrre a questa Pretura entro il 31 gennaio del 1934, sotto comminatoria dell'ammortizzazione. (W 33^a)

Locarno, 24 gennaio 1931.

Per la Pretura:

D. Degiorgi, assessore.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Immobilienverwertung. — 1931. 19. Januar. Unter der Firma Genossenschaft Eichberg hat sich, mit Sitz in Zürich, am 12. Januar 1931 eine Genossenschaft gebildet. Sie bezweckt den Kauf, die Verbauung, Verwaltung und Verwertung der Otto Ruff'schen Liegenschaft Kat. 178 an der Uetliberg-Eichstrasse in Zürich 3. Die Genossenschaft kann weitere Terrains erwerben, dieselben verbauen und diese Liegenschaften verwalten, vermieten und verkaufen; sie kann ferner alle Geschäfte tätigen, die mit vorgenanntem Zweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 500. Als Mitglieder der Genossenschaft können vom Vorstand auf schriftliche Anmeldung hin handlungsfähige physische, wie auch juristische Personen aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein von Fr. 500 zu zeichnen und bar einzuzahlen. Die Zahl der Anteilscheine, die der einzelne Genossenschafter erwerben kann, ist unbeschränkt. Die Uebertragung von Anteilscheinen an Nichtgenossenschafter unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Mit der Uebertragung aller Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft des Betroffenen. Ausserdem kann der Austritt auf mindestens vierwöchentliche Kündigung hin, je auf Ende eines Geschäftsjahres erfolgen. Dem ausscheidenden Genossenschafter wird der Wert seiner Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Ausscheidungsjahres, höchstens jedoch der Nominalwert, zurückvergütet. Die Rückzahlung dieses Betreffnisses kann unter Vergütung des betreffenden Zinses, je nach Finanzlage der Genossenschaft, bis auf 5 Jahre hinausgeschoben werden. Im Todesfälle können die Erben bzw. deren Vertreter in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafter eintreten. Mit der Mitgliedschaft erlischt jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Das Geschäftsjahr umfasst die Zeit vom 1. Mai bis 30. April. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Die Anteilscheine werden nach Beschluss der Generalversammlung, höchstens jedoch zu 5% p. a. verzinst. Die Generalversammlung bestimmt auch die Honorierung des Vorstandes. Das Liquidationsergebnis aus dem Ankauf der Liegenschaft, der Bebauung mit Wohnhäusern und dem Verkauf derselben bildet nach Abzug aller Passivzinsen, Verwaltungsspesen und Abschreibung allfälliger Verluste den Reingewinn der Genossenschaft. Derselbe wird nach erfolgter Gesamtliquidation pro rata auf die Anteilscheine verteilt. Ueber die Verwendung von Betriebsüberschüssen beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand, dessen Mitgliederzahl von der Generalversammlung bestimmt wird, vertritt die Genossenschaft nach aussen. Die Vor-

standsmitsglieder führen Kollektivunterschrift zu zweien. Besteht der Vorstand aus nur einer Person, so führt diese Einzelunterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Adolf Renk, Baumeister, von und in Zürich, Präsident; August Gloor, Kaufmann, von Dürrenäsch (Aargau), in Zürich, Kassier, und Hermann Schneider, Architekt, deutscher Staatsangehöriger, in Winterthur, Aktuar. Geschäftslokal: Münsterhof 4, Zürich 1.

Bandagen, hygienische Frauenartikel. — 21. Januar. Die am 22. September 1930 gebildete und seit 27. September 1930, mit Sitz in Basel, im Handelsregister eingetragene Aktiengesellschaft **Pakre A.-G.** (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1930, Seite 2001) hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 22. Dezember 1930 die Sitzverlegung nach Zürich beschlossen und § 1 der Statuten dementsprechend abgeändert. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Ihr Zweck ist der Vertrieb der von der Firma Paul Kreibich, Bandagen-Spezialfabrik, in Dresden, hergestellten Bandagen und hygienischen Frauenartikel. Das Aktienkapital beträgt Fr. 3000, eingeteilt in 6 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Die gesetzlich geforderten Publikationen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Frau Dr. Edith Ringwald-Meyer ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; deren Unterschrift wird gelöscht. Als einziger Verwaltungsrat wurde neu gewählt Gustav Müller, Kaufmann, von und in Zürich. Der Genannte führt Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Langmauerstrasse 109, Zürich 6.

Häute und Leder. — 21. Januar. **Aigos A.-G. (Aigos S. A.) (Aigos Ltd.)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 106 vom 8. Mai 1929, Seite 944). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. Januar 1931 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 950,000 auf Franken 1,300,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe und Vollerzahlung von weiteren 70 Inhaberaktien zu Fr. 5000. § 3 der Geschäftsstatuten wurde demgemäss revidiert und lautet nun: Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 1,300,000, eingeteilt in 260 Inhaberaktien zu Fr. 5000 Nennwert, welche voll einbezahlt sind.

Apotheke usw. — 21. Januar. Die Firma **O. Auer-Wegelin & Co.**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 261 vom 24. Oktober 1921, Seite 2037), Apotheke, Drogerie und Sanitätsgeschäft, Gesellschafter: Dr. Paul Auer und Olga Auer-Wegelin, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «Auer-Wegelin», in Zürich 3 übernommen.

Inhaberin der Firma **Auer-Wegelin**, in Zürich 3, ist Frau Olga Auer geb. Wegelin, von Zürich, in Zollikon. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «O. Auer-Wegelin & Co.», in Zürich, und erteilt Prokura an Dr. Paul Auer, Ehemann der Inhaberin. Apotheke, Drogerie und Sanitätsgeschäft. Berthastrasse 1.

Vertretung von Bodenprodukten usw. — 21. Januar. Die Firma «Roberto Rizzo, Genova», in Genua, Inhaber: Roberto Rizzo, italienischer Staatsangehöriger, in Genua, eingetragen am Ort ihrer Hauptniederlassung in Genua den 12. August 1926, hat in Zürich 6 unter der Firma **Roberto Rizzo Genova Filiale Zürich** eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch den obgenannten Inhaber vertreten wird, und für welche an Edgar Pellaton, von Travers (Neuenburg), in Oerlikon, Prokura erteilt ist. Vertretung von Bodenprodukten (Pilze, Himbeeren, medizinische Kräuter etc.). Landenbergstrasse 16, Zürich 6.

21. Januar. **Intercontinentale Anlage-Gesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 237 vom 10. Oktober 1930, Seite 2070). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat seinem Mitglied Dr. Hans Sulzer, von und in Winterthur, Einzelunterschrift erteilt.

Spinnerei, Zwirnerei usw. — 21. Januar. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma **E. Appenzeller & Cie.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 92 vom 19. April 1924, Seite 658), Spinnerei, Zwirnerei und Handel in Rohseide, ist der bisherige Prokurist Hans Eduard Appenzeller als unbeschränkt haftender Gesellschafter eingetreten; seine Prokura ist deshalb erloschen.

Chemische Produkte, Radioapparate. — 21. Januar. Firma **Baumann-Frey**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 302 vom 27. Dezember 1923, Seite 2414). Die Geschäftsnatur wird erweitert auf Handel in Radioapparaten und Zubehörs, und Speziallampen.

21. Januar. **Immobilien-Gesellschaft Flotto**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 9 vom 13. Januar 1930, Seite 78). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 27. Dezember 1930 haben die Genossenschafter in Revision der Statuten die Verlegung des Sitzes der Genossenschaft nach Klosters-Platz beschlossen. Die Firma wird daher, nachdem ihre Eintragung im Handelsregister des Kantons Graubünden erfolgt ist (S. H. A. B. Nr. 4 vom 8. Januar 1931, Seite 33), am hiesigen Handelsregister gelöscht.

Vertretungen. — 21. Januar. Die Firma **Franz Müller-Meis**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 281 vom 1. Dezember 1926, Seite 2093), Vertretungen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

21. Januar. Die nachstehenden beiden Firmen werden wegen Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

1. Baugeschäft. — **Heinrich Billing-Schmidt**, in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1930, Seite 15), Baugeschäft.

2. «**Zeitmesser**» **Uhrenhandels-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 102 vom 2. Mai 1928, Seite 867).

22. Januar. Die Firma **Albert Bischof, elektr. Anlagen**, in Winterthur 4 (S. H. A. B. Nr. 97 vom 27. April 1927, Seite 769), elektrische Installationen, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «**Albert Bischof, jun.**», in Winterthur 4, erloschen.

Inhaber der Firma **Albert Bischof, jun.**, in Winterthur 4, ist Albert Bischof, jun., von Winterthur, in Winterthur 4. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «**Albert Bischof, elektr. Anlagen**», in Winterthur 4. Elektro-technisches Installationsgeschäft. Oberfeldstrasse 70.

Baumwollgewebe engros. — 22. Januar. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **W. Frei & Co.**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 9 vom 13. Januar 1930, Seite 78), hat die Gesellschafterin **Wwe. Elisabetha Appenzeller** ihre Kommanditeinlage auf Fr. 49,000 reduziert. Neu sind in die Firma eingetreten: **Hans Appenzeller**, von Hönegg, als unbeschränkt haftender Gesell-

schafter, und **Anna Klein geb. Appenzeller**, von Zürich, als Kommanditlärin mit einer Kommanditeinlage von Fr. 11,000, beide in Hönegg.

22. Januar. **Wasserversorgung Rossau**, in Mettmenstetten (S. H. A. B. Nr. 264 vom 11. November 1929, Seite 2238). **Ernst Hurter**, **Ernst Buehlmann** und **Fritz Haldmann** sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: **Rudolf Meili**, Landwirt, von Mettmenstetten, Präsident; **Alfred Binder**, Landwirt, von Mettmenstetten, Aktuar, und **Gottlieb Kläutli**, Aufseher, von Rapperswil, Quästor; alle in Rossau-Mettmenstetten. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Quästor kollektiv.

22. Januar. **Aktiengesellschaft für industrielle Finanzierungen Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 47 vom 24. Februar 1920, Seite 329). **Emile Lambelet** und **Charles Eckel** sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; an deren Stelle wurden neu in den Verwaltungsrat gewählt: **Adolf Gresly**, Fabrikant, von Bärschwil (Solothurn), in Liesberg, und **Dr. Roland Fleiner**, Direktor, von Aarau, in Zürich. Sie führen die Unterschrift nicht. Das Geschäftslokal ist an die Talstrasse 83, Zürich 1, verlegt.

22. Januar. **Wasserversorgung Riedtwies**, Genossenschaft, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 251 vom 7. Oktober 1909, Seite 1693). **Johannes Streuli** ist aus der Verwaltungskommission ausgeschieden; an seiner Stelle wurde neu als Quästor in die Verwaltungskommission gewählt **Ferdinand Streuli**, Landwirt, von Horgen, in Riedtwies-Horgen.

22. Januar. Die Firma **A. Saxer & Co. «Astroplax-Vertrieb»**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 304 vom 29. Dezember 1930, Seite 2634), Herstellung und Vertrieb von fugelosen Wandbelägen etc., Gesellschafter: **Alfred Saxer-Hug** und **Jost Friedrich Odoni-Junz**, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Installationen. — 22. Januar. Inhaber der Firma **Fritz Faerber**, in Zürich 4, ist Fritz Faerber, von Zürich, in Hönegg. Die Firma erteilt Prokura an **Lydia Faerber geb. Rubli**, die Ehefrau des Inhabers. Installationsgeschäft für Gas-, Wasser- und sanitäre Anlagen. Badenerstrasse 5.

Strickmaschinen usw. — 22. Januar. Inhaber der Firma **Hermann Neidhart**, in Zürich 1, ist Hermann Neidhart, von Ramsen (Schaffhausen), in Oerlikon. Handel in Strickmaschinen und Vertretungen aller Art. Rathausquai 18.

Verwaltung von Vermögenswerten usw. — 22. Januar. Unter der Firma **Rodolphina A.-G.** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 16. Januar 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet. Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung von Vermögenswerten aller Art, insbesondere die Beteiligung an Unternehmungen, die finanzielle Unterstützung dieser Unternehmungen und der Abschluss aller diesen Zwecken dienenden Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200,000, eingeteilt in 200 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er kann auch einzelne seiner Mitglieder oder Drittpersonen mit der Geschäftsführung betrauen und bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen, wie auch die Art und Form der Zeichnung. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit **Dr. Gregor Edlin**, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Geschäftslokal: Rämistrasse 39, Zürich 1.

Herrenmode. — 22. Januar. Die Firma **Elsa Syz, Aux Arcades**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 252 vom 28. Oktober 1929, Seite 2145), Herren-Mode-Geschäft, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «**Gottfried Ott, Aux Arcades**», in Zürich 2, über.

Inhaber der Firma **Gottfried Ott, Aux Arcades**, in Zürich 2, ist Gottfried Ott, von Felben (Thurgau), in Männedorf. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «**Elsa Syz, Aux Arcades**», in Zürich 2. Herren-Mode-Geschäft. Bahnhof Enge.

Strickwaren, Tricotagen. — 22. Januar. Inhaber der Firma **Alfred Reichelt**, in Wädenswil, ist Alfred Hermann Reichelt, von und in Wädenswil. Fabrikation und Handel in Strickwaren und Tricotagen. Oberdorfstrasse 41.

22. Januar. **Verband schweizerischer Spiegelglasmanufakturen**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 258 vom 3. November 1922, Seite 2098). In ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 14. August 1930 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft in Abänderung der Statuten beschlossen, dass der Vorstand aus 3 Mitgliedern bestehen soll, welche je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen. **August Weil-Brüll**, **Heinrich Mäder**, **Robert Künzle**, **Friedrich Wilhelm Hallauer** und **Karl Theodor Schaleh** sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Die Unterschriften der zwei Erstgenannten sind damit erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: **Albert Quendoz**, Kaufmann, von Zürich, als Präsident; **Fritz Heusser**, Prokurist, von Hombrechtikon, als Aktuar, und **Ernst Leissing**, Spiegelfabrikant, von Zürich, als Kassier; alle in Zürich. Geschäftslokal: Hardturmstrasse 131, Zürich 5.

22. Januar. **Verband Schweizer Spiegelglas-Händler**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 187 vom 12. August 1924, Seite 1363). In ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 14. August 1930 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft eine teilweise Revision ihrer Statuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderung erfahren: Der Vorstand besteht nur noch aus drei Mitgliedern. **Carl Grambach**, **Friedrich Wilhelm Hallauer**, **Rudolf Walther**, **Pierre Chiara**, **Edmond Dürr** und **Theodor Keiser-Stoeklin** sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Die Unterschriften der zwei erstgenannten sind erloschen. Dem Vorstand und leitenden Ausschuss gehören an: **Albert Quendoz**, Kaufmann, von Zürich, als Präsident (bisher Aktuar und Kassier); **Fritz Heusser**, Prokurist, von Hombrechtikon, als Aktuar (neu), und **Ernst Leissing**, Spiegelfabrikant, von Zürich, als Kassier (neu); alle in Zürich. Die genannten zeichnen je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Hardturmstrasse 131, Zürich 5.

Schnellpressen-Reparaturen usw. — 22. Januar. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Joh. Gletz & Cie.**, in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1928, Seite 230), ist die Prokura von **Oskar Brunner** erloschen.

22. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Orient A. G. Handels- & Industriegesellschaft (Orient Société commerciale et Industrielle S. A.) (Orient commercial and Industrial Society Ltd.)**, mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1930, Seite 1926), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 9. Januar 1931 aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Diese Firma wird daher gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Möbel, Betten usw. — 1931. 19. Januar. Inhaber der Firma Fritz Nyffeler, in Langenthal, ist Fritz Nyffeler-Damschn, von Gondiswil, in Langenthal. Die Firma erteilt Prokura an Frau Frieda Nyffeler-Damschn, Ehefrau des Inhabers, in Langenthal. Fabrikation von Möbeln, Betten und Polstern; Handel mit Teppichen, Linoleum, Bettwaren. Jurastrasse Nr. 16.

Landesprodukte. Holz, Kohlen usw. — 19. Januar. Aus der Kollektivgesellschaft von Arx, Leuenberger & Hermann, Handel mit Landesprodukten, Holz, Kohlen, Brikett, in Melchnau (S. H. A. B. Nr. 35 vom 13. Februar 1925, Seite 244), ist ausgetreten der nicht zeichnungsberechtigte Gesellschafter Hans Hermann. Die übrigen Gesellschafter Fritz von Arx und Felix Leuenberger, beide in Melchnau, führen die Kollektivgesellschaft unter der Firma von Arx & Leuenberger, in Melchnau, fort.

Konditorei — 22. Januar. Inhaber der Firma Hans Wey-Stehlin, in Langenthal, ist Hans Wey-Stehlin, von Vihnergen (Aargau), in Langenthal. Konditorei. Bahnhofstrasse Nr. 26.

Handarbeiten, Strümpfe usw. — 22. Januar. Fräulein Alise Schneeberger, von Oehlheng, und Fräulein Gertrud Hofmann, von Oberburg (Bern), beide in Langenthal, haben unter der Firma Schneeberger & Hofmann, in Langenthal, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. März 1928 begonnen hat. Handarbeiten, Handsehuhe, Strümpfe, Kinderartikel. Marktasse Nr. 18.

Zimmererei usw. — 22. Januar. Inhaber der Firma Peter Signer, in Langenthal, ist Peter Signer, von Stein (Appenzell), in Langenthal. Zimmererei und Bauschreineri; Gerüstbauten. Farbstrasse 39.

Schuhwaren. — 22. Januar. Inhaber der Firma Ulrich-Hediger, in Langenthal, ist August Ulrich-Hediger, von Lortorf, in Langenthal. Handel mit Schuhwaren. Marktasse 1.

Bureau Bern

Obst, Gemüse. — 21. Januar. Die Firma Paul Leuenberger-Saner, in Bern, Obst- und Gemüsehandlung, Princurs (S. H. A. B. Nr. 253 vom 28. Oktober 1922, Seite 2062), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Papierwaren. — 21. Januar. Die Firma Frau A. Merian, in Bern, Handel in Papierwaren (S. H. A. B. Nr. 169 vom 15. November 1918, Seite 1773), hat das Geschäftslokal verlegt nach Tavelweg 16.

Chemische Produkte. — 22. Januar. Worbla A. G. (Worbla S. A.) (Worbla Ltd.), mit Sitz in Zollikofen (Bern), Herstellung und Verkauf chemischer Produkte usw. (S. H. A. B. Nr. 10 vom 15. Januar 1931, Seite 83). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. Januar 1931 sind die Statuten teilweise revidiert worden, wodurch die bisher publizierten Tatsachen keine Veränderung erfahren.

Tuch-, Schuh-, Kolonialwaren usw. — 22. Januar. Frau Lina Alchenberger-Glanzmann, von Sumiswald, in Bern; Fritz Engel, von Eggwil, in Bern; Rudolf Känel, von Barmen, in Bern; Frl. Lina Engel, von Eggwil, in Niederseelvi, und Fritz Läderach, von Worb, in Bern-Liebfeld, haben unter der Firma Alchenberger & Cie., in Bern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister ihren Anfang nimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist Frau Lina Alchenberger-Glanzmann, welche mit ihrem Ehemann Friedrich Alchenberger gemäss Ehevertrag vom 7. März 1927 in Gütertrennung lebt. Kommanditäre mit einer Kommandito von je Fr. 20.000 sind Fritz Engel, Rudolf Känel, Lina Engel und Fritz Läderach. Die Firma erteilt Einzelprokura an Fritz Läderach, von Worb, in Bern, und an Friedrich Alchenberger, von Sumiswald, in Bern. Betrieb eines Handelsgeschäftes in Tuchwaren, Konfektion, Schuhwaren, Kolonial- und Gemischwaren, sowie Ausdehnung auf jeden beliebigen passenden Handelsartikel. Fischermätteliweg 14.

Fuhrhalterei. — 22. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Chr. Haldimann & Sohn, Fuhrhalterei, in Bern (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Januar 1927, Seite 26), hat sich aufgelöst und ist nach vollständig durchgeführter Liquidation erloschen.

Bureau Biel

Lebensmittel. — 16. Januar. Inhaber der Einzelfirma Elsa Bloch, vorm. Schwestern Bloch, mit Sitz in Biel, ist Elsa Bloch, von Oensingen, in Biel. Die Firma übernimmt Aktien und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Schwestern Bloch, vormals Bloch-Mollet & Cie.». Handel mit Lebensmitteln. Zentralstrasse 5.

16. Januar. Der Verein unter der Firma Militärartembourenverein Biel, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 102 vom 21. April 1913, Seite 722), hat in seiner Versammlung vom 18. Oktober 1930 beschlossen, sich im Handelsregister löschen zu lassen. Der Verein besteht gemäss Art. 60 ff. Z. G. B. ohne Eintrag weiter.

19. Januar. Der Verein unter der Firma La Prévoyance, Société française philanthropique et mutuelle de Bienne et environs, mit Sitz in Biel, bezweckend Pflege der Freundschaft, Unterstützung durchreisender Franzosen, Unterhalt des Internierengraves, d. d. 1870/71 (S. H. A. B. Nr. 74 vom 25. März 1907, Seite 505), wird infolge Verfügung der kant. Aufsichtsbehörde vom 17. Januar 1931 gemäss Art. 4 der Handelsregisterverordnung vom 27. Dezember 1910 von Amtes wegen gelöscht.

19. Januar. Der Verein unter der Firma Home in Biel, mit Sitz in Biel, Zweck: Erstellung eines Heims für alleinstehende Mädchen (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1918, Seite 233), hat in seiner Vorstandssitzung vom 15. Oktober 1930 beschlossen, sich im Handelsregister löschen zu lassen. Der Verein besteht gemäss Art. 60 ff. Z. G. B. ohne Eintrag weiter.

21. Januar. Aus dem Vorstände des Vereins unter der Firma Krankenunterstützungsverein für Frauen und Töchter von Madretsch und Umgebung, Verein, mit Sitz in Biel-Madretsch (S. H. A. B. Nr. 300 vom 21. Dezember 1916, Seite 1936), ist die Präsidentin Frau Louise Bonquin-Würgler ausgetreten. Ihre Unterschrift ist erloschen. An ihrer Stelle wurde zur Präsidentin ernannt: Frau Flora Zürcher-Howald, von Rüderswil, in Madretsch; Sekretärin ist die bisherige: Frau Marie Fritscher-Friedrich, von Tüschert-Alfermée, in Madretsch. Präsidentin und Sekretärin führen Kollektivunterschrift zu zweien.

Manufakturwaren. — 21. Januar. Die Firma A. Jordi-Kocher Aktiengesellschaft, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 241 vom 14. Oktober 1922, Seite 1880), erteilt Einzelprokura an Ernst Gammenthaler, von Sumiswald, in Biel.

Uhrenfabrikation. — 21. Januar. Inhaber der Firma Arthur Jeanneret, mit Sitz in Biel, ist Arthur Jeanneret, von Travers, in Biel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft A. Jeanneret & fils, sen., in Biel. Uhrenfabrikation. Industrieasse 10.

Baugeschäft usw. — 22. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Römer & Fehlbauer, Architektur- und Baugeschäft, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 39 vom 16. Februar 1918, Seite 259), hat sich infolge Umwandlung in die «Römer & Fehlbauer Aktiengesellschaft» und Übernahme der bezüglichen Aktiven und Passiven durch die letztere aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt und die Firma ist erloschen.

Bureau Burgdorf

Photographie. — 22. Januar. Die Firma Albert Käser, Photographie, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 85 vom 13. April 1923), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau de Courtelary

22. janvier. La procuration donnée par la Fabrique des montres Moeris, Fritz Moeri société anonyme (Moeris Watch Factory Fritz Moeri Limited) (Moeris Uhrenfabrik Fritz Moeri Aktiengesellschaft), à St-Laur (F. o. s. du c. du 1^{er} juillet 1930, n° 150, page 1387), à Paul Novelli est éteinte et radiée.

Bureau Thun

21. Januar. Aus dem Vorstand der Feldschützengesellschaft Forst-Längenbühl, Verein, mit Sitz in Forst (S. H. A. B. Nr. 64 vom 19. Februar 1906, Seite 253), sind ausgeschieden der Präsident Gottlieb Wenger, der Vizepräsident Christian Wenger und der Sekretär Karl Gyger. Deren Unterschriftsberechtigung ist erloschen. In der Hauptversammlung vom 15. März 1930 wurde der Vorstand neu bestellt wie folgt: Präsident: Otto Hänni, von Reichenbach, Landwirt, in Forst; Vizepräsident: Ernst Wenger, Landwirt, von und in Längenbühl, und Sekretär: Hans Graf, von Hüntigen, Lehrer, in Forst. Die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein führen der Präsident oder Vizepräsident und der Sekretär kollektiv.

22. Januar. Unter der Firma Elektro A.-G. gründet sich, mit Sitz in Thun, eine Aktiengesellschaft gemäss Obligationenrecht. Die Statuten sind am 15. Januar 1931 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation und Handel von: a) Glühlampen, Autolampen, Radioröhren, Batterien, Spezialmaterial für elektrische Installationen und ähnlichen Gebrauchsgegenständen; b) Beteiligung an Unternehmungen ähnlicher Branchen; c) Erwerb und Verkauf von Patenten und Lizenzen der Glühlampen- und Elektrobranche; d) Errichtung und Führung von Filialgeschäften der erwähnten Geschäftszweige. Ferner bezweckt die Gesellschaft den Schutz der Elektro-Gewerbe und kann zur Erreichung des Gesellschaftszweckes alle nötigen Rechtshandlungen vornehmen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20.000, eingeteilt in 40 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1–5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit: Christian Schweizer, von Dähnen, Elektro-Unternehmer, in Thun. Marktasse 1.

22. Januar. Unter der Firma Darlehenskasse Eriz hat sich, nach Massgabe des Art. 678 ff. O.R. eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz in Eriz. Die Statuten datieren vom 25. Oktober 1930. Die Genossenschaft ist auf die Einwohnergemeinde Eriz beschränkt, und hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine mässig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositionen- und Konto-Korrentbüchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen, wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig handlungsfähig sind; c) in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatliche schriftliche Kündigung von seiten eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäss Art. 6 der Statuten. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzahlen, sofern diese nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von seiten des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglements einzubezahlen; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen, derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 5 Mitgliedern und der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Der Vorstand wurde bestellt wie folgt: Präsident: Friedrich Fahrni, von Unterlaugenegg, Landwirt, in Eriz. Losenegg; Vizepräsident: Christian Tschanz, von Sigriswil, Pächter, in Eriz. Losenegg; Aktuar: Christian Rensser, von Aeschlen bei Oberdiessbach, Landwirt, in Eriz. Rufenen; Beisitzer: Gottfried Kropf, Landwirt, von Teuffenthal, in Eriz. Losenegg, und Hans Eicher, von Buchholterberg, Landwirt, in Eriz. Linden.

23. Januar. Die ausserordentliche Generalversammlung der Gebrüder Loeb A.-G. Filiale Thun (Maison Loeb frères S. A. succursale de Thoue), mit Hauptsitz in Bern, Zweigniederlassung in Thun (S. H. A. B. Nr. 135 vom 13. Juni 1930, Seite 1250), vom 10. Januar 1927 hat die Statuten revidiert. Das Gesellschaftskapital ist auf Fr. 2.000.000 erhöht worden, eingeteilt in 400 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 5000. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Trachselwald

21. Januar. Die Käsergenossenschaft Walterswil, mit Sitz in Walterswil (S. H. A. B. Nr. 140 vom 30. Mai 1910, Seite 909), hat in ihren Hauptversammlungen vom 23. Dezember 1930 und 20. Januar 1931 den Vorstand neu bestellt und in denselben gewählt: Am Platz des Ulrich Krähenbühl als Präsident: Jakob Krähenbühl, von Trub, Landwirt, in Gründen zu Walterswil; am Platz des Kaspar Kaderli als Vizepräsident: Ernst Wüthrich, von Trub, Landwirt, in der Thüelen; am Platz des Robert Käser als Sekretär: Ernst Minder, von Huttwil, Landwirt, in der Gerbe; am Platz des Friedrich Käser als Kassier: Fritz Bärtschi, von Sumiswald, Landwirt, in der Gudelweid; und am Platz des Andreas Aebi. Ulrich Frey, Andreas Käser und Jakob Krähenbühl als Beisitzer: Robert Fiechter, von Huttwil, Landwirt, im

Moss; Gottfried Fankhauser, von Trub, Landwirt, auf der Egg; Jakob Kaderli, von Walterswil, Landwirt, im Neuhaus, und Walter Käser, von Dürrenroth, Landwirt, im Hämmerhof; alles Gde. Walterswil. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet mit dem Sekretär kollektiv zu zweien. Die Unterschriften von Ulrich Krähenbühl, Kaspar Kaderli und Robert Käser sind erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

Beteiligung an Verlagsunternehmen. — 1931. 22. Januar. Unter der Firma «ZEBETAG» Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Glarus und auf unbeschränkte Dauer, am 20. Januar 1931 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Beteiligung an Verlagsunternehmen und andern Unternehmungen ähnlicher Art, die Tätigkeit der mit solchen Beteiligungen verbundenen Geschäfte und die Verwaltung der hierfür bestimmten Gelder bis zu deren zweckmässiger Verwendung. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Es können auch Zertifikate ausgegeben werden. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Zurzeit gehören ihm an: Dr. Walter Hoeflinger, Direktor, von Zürich, in Kilchberg (Zürich), als Präsident; Ernst Wälti, Direktor, von Herznasen (Bern), in Kilchberg; Emilio Maderni, Kaufmann, von Capolago (Tessin), in Riva San Vitale (Tessin). Zur Vertretung der Gesellschaft nach aussen sind berechtigt Dr. Walter Hoeflinger und Ernst Wälti je kollektiv mit Emilio Maderni. Das Geschäftsdomizil befindet sich bei Dr. Otto Kubli, Rechtsanwalt, in Glarus.

Zug — Zoug — Zugo

1931. 20. Januar. Inhaber der Firma Burkard Meier, Gasthaus und Pension z. Wilden Mann, in Buonas, Gde. Risch, ist Burkard Meier, von und in Risch. Gasthaus und Pension z. Wilden Mann.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1931. 20. janvier. Philippine Brügger, décédée, a cessé de faire partie du conseil d'administration de la Société d'Imprimerie Suisse Catholique, société anonyme dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 16 octobre 1928, n° 270, page 2183). A été élue à sa place Elisabeth Bürl, de Zell (Lucerne), employée de la société. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par les signatures individuelles de Hans Gyger et d'Eugène Brodard (déjà insérés). La signature individuelle de Pie Philopona éteinte, est radiée.

Hôtel. — 21. janvier. La maison Ferdinand Mühlemann, exploitation de l'Hôtel du Cygne, à Fribourg (F. o. s. du c. du 27 décembre 1926, n° 302, page 2249), est radiée, ensuite de départ de son titulaire.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Boulangerie, épicerie, mercerie. — 21. janvier. La raison Louis Maillard, boulangerie, épicerie, mercerie, à Villars (F. o. s. du c. du 26 juillet 1930, n° 172, page 1588), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Radioapparate, Grammophone. — 1931. 22. Januar. Inhaber der Firma Elias Sachs, in Grenchen, ist Elias Sachs, des Löb sel., ehemals österreichischer Staatsangehöriger, zurzeit ohne Heimat- und Staatsbürgerrecht, wohnhaft in Grenchen. Konstruktion von Radioapparaten und Handel mit solchen, ferner Handel mit Grammophonen und verwandten Zweigen. Zentralstrasse in Grenchen, «Zentralhof».

Bureau Stadt Solothurn

Malergeschäft. — 22. Januar. Die Kollektivgesellschaft Zanini & Medici, Betrieb einer Malerwerkstätte für Flach- und Dekorationsmalerei, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 214 vom 13. September 1929, Seite 1863), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen und im Handelsregister gestrichen worden.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1931. 21. Januar. Unter der Firma Wohngenossenschaft Eptingerstrasse besteht auf Grund der Statuten vom 7. Januar 1931, mit Sitz in Basel, eine Genossenschaft mit dem Zwecke, ihren Mitgliedern gesunde und billige Wohnungen zu verschaffen. Die Genossenschaft bezweckt keinen Gewinn. Für ihre Verbindlichkeiten haftet nur ihr Vermögen; eine persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Beschluss des Vorstandes auf Grund einer schriftlichen Anmeldung und Einzahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 10, sowie der Uebnahme eines Anteilsscheines von Fr. 100. Mitglieder, die das Wohnrecht beanspruchen, haben 4 Anteilsscheine zu übernehmen. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt unter Beobachtung einer sechsmonatlichen Kündigungsfrist auf Ende eines Geschäftsjahres, durch Tod oder durch Ausschluss. Den ausscheidenden Mitgliedern steht kein Anspruch an das Genossenschaftsvermögen zu; Einzahlungen auf die Anteilsscheine werden ihnen in der Regel ganz oder teilweise zurückbezahlt. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Mitglieder des Vorstandes sind: Carl Schauble-Reinert, Partikular, von Basel, Präsident; Dr. Carl Peter, Advokat und Notar, von Basel, Aktuar; Gottlieb Stocker-Rohrer, von Möhlin, Kassier; Albert Husy-Lenz, Einnahmer, von Basel, und Severin Lügstenmann, Architekt, von Basel; alle in Basel. Die Unterschrift führen Präsident, Kassier und Aktuar je zu zweien. Geschäftslokal: Greifengasse 17.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1931. 22. Januar. Unter der Firma A.-G. für Kapitalanlagen hat sich, mit Sitz in Schaffhausen und auf unbeschränkte Dauer, eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an andern Unternehmungen und alle damit direkt oder indirekt zusammenhängenden Geschäfte. Die Statuten sind am 14. Januar 1931 festgesetzt worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 120,000, eingeteilt in 240 voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500, die auf den Namen lauten. Soweit für die Bekanntmachungen der Gesellschaft Veröffentlichung vorgeschrieben ist, erfolgen diese durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Generalversammlung kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er ist ermächtigt, aus seiner Mitte Delegierte zu bestimmen, welche die Geschäftsführung besorgen. Der Verwaltungsrat kann auch dritte Personen,

welche nicht Aktionäre zu sein brauchen, mit der Geschäftsführung betrauen (Direktoren, Prokuristen, Handlungsbevollmächtigte). Er bestimmt ferner, welche Personen für die Gesellschaft zeichnen, sowie die Art der Zeichnung (Einzel- oder Kollektivunterschrift). Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Dr. Ludwig Peyer-Reinhart, Rechtsanwalt, von und in Schaffhausen, Präsident; Dr. Stanislaus zu Dohna, Privatier, von und in Bern, und Gottfried Wiegand, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen für die Gesellschaft kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich im Bureau der Fides Treuhand-Vereinigung, Herrenacker 10, in Schaffhausen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bureaumaschinen usw. — 1931. 21. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Anton Waltisbühl & Co., in Zürich 1 (eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich am 18. Dezember 1918 und publiziert im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 238 vom 11. Oktober 1930, Seite 2080), hat am 1. Januar 1931 in Aarau unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung derselben mit Einzelunterschrift sind beauftragt die Gesellschafter Anton Waltisbühl, von Bremgarten, in Zürich 6; Fritz Waltisbühl, von Bremgarten, in Zürich 8; Hugo Waltisbühl, von Bremgarten, in Zürich 6, und Paul Stutz, von Cham, in Zürich 7. Ferner mit Kollektivunterschrift je zu zweien die Prokuristen Emil Meyer-Hug, von und in Basel; Walter Keller, von Winterthur, in Zürich, und Fräulein Hulda Widmer, von Othmarsingen, in Zürich. Bureaumaschinen, Bureaumöbel und Bureauartikel; Neuheiten in Haushaltsgegenständen. Bahnhofstrasse 33.

21. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma Alkoholfreies Helm, in Zofingen (S. H. A. B. 1916, Seite 975), hat in ihrer Generalversammlung vom 13. Januar 1931 die Auflösung beschlossen und gleichzeitig die vollständige Durchführung der Liquidation konstatiert. Diese Genossenschaft wird daher im Handelsregister gelöscht.

Spezereien. — 21. Januar. Inhaber der Firma Morath, in Rothrist, ist Roman Morath, von Köniz (Bern), in Rothrist. Spezereihandlung. Fleckenhausen.

Uhren, Bijouterie usw. — 21. Januar. Inhaber der Firma Fritz Obrist, in Windisch, ist Fritz Obrist, von Riniken, in Windisch. Reparaturen von Uhren und Bijouterie; Verkauf von Uhren, Bijouterie, Bestecke, Optik. Zürcherstrasse 616.

Restaurant, Metzgerei. — 21. Januar. Die Firma Peter Gsell, Restaurant und Metzgerei, in Windisch (S. H. A. B. 1929, Seite 629), ist infolge Geschäftsverkaufes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

21. Januar. Inhaberin der Firma Baldenweg, «zum Wollenhof», in Baden, ist Frau Emma Baldenweg-Meyer, von Tägerwil, in Baden. Handel in Wollwaren. Weite Gasse Nr. 30.

Chemisch-technische Produkte usw. — 21. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Mistell & Cie., Fabrikation und Handel in chemisch-technischen Produkten usw., in Aarau (S. H. A. B. 1930, Seite 682), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Josef Misteli und Frau Klara Misteli-Schoop, beide von Aeschi (Solothurn), und beide in Aarau, haben unter der Firma Mistell & Cie., in Aarau, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1931 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Josef Misteli. Kommanditistin ist Frau Klara Misteli-Schoop mit dem Betrage von Fr. 25,000. Die Firma erteilt Einzelprokura an die Kommanditistin Frau Klara Misteli-Schoop. Fabrikation von und Handel in chemisch-technischen Produkten und Mineralölen, Oliven- und Speiseölen. Rohrerstrasse 4.

Handelsmühle, Landwirtschaft. — 22. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma J. & R. Frey, Handelsmühle und Landwirtschaft, in Schöffland (S. H. A. B. 1928, Seite 1690), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Jakob Frey, junior, von und in Schöffland, Robert Frey-Egli, von Schöffland, in Schössrue, und Frau Wwe. Paulina Frey-Lüthy, von und in Schöffland, haben unter der Firma J. & R. Frey & Cie., in Schöffland, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1931 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter sind Jakob Frey, junior, und Robert Frey-Egli. Kommanditistin ist Frau Wwe. Paulina Frey-Lüthy mit dem Betrage von Fr. 150,000. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «J. & R. Frey». Handelsmühle und Landwirtschaft. Unterdorf.

22. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Walther, Holz- u. Kohlenhandlung, in Aarau (S. H. A. B. 1920, Seite 1319), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma Max Walther-Wildi, Holz- und Kohlenhandlung, in Aarau, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Max Walther-Wildi, von und in Aarau. Holz- und Kohlenhandel (Brennmaterial) und Landwirtschaft. Neugut, Bachstrasse 111.

Chemisch-technische Produkte. — 22. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma H. Breitenschmid & Cie., Handel und Fabrikation von chemisch-technischen Produkten, in Scengen (S. H. A. B. 1928, Seite 459), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Holz, Kohlen usw. — 22. Januar. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Justizdirektion vom 14. Januar 1931 gestützt auf Art. 26 der Handelsregisterverordnung:

Inhaber der Firma Max Seiler, in Wettingen, ist Max Seiler, von Würenlos, in Wettingen. Holz-, Kohlen-, Futtermittel- und Alteisenhandlung. Bahnhofstrasse.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Impresa costruzioni. — 1931. 22. gennaio. Mazzoncini Danto, di Luigi, da Crana, in Gordola; Camillo Ghezzi, fu Alessandro, da Lamona, in Tenero; Luigi Pellini, fu Antonio, da Mosogno, in Gordola, hanno costituito, a datare dal 1° gennaio 1931 una società in nome collettivo sotto la ragione sociale Mazzoncini & Ci, con sede in Gordola. Impresa costruzioni.

Ufficio di Lugano

21 gennaio. La società anonima Konjunktur S. A., con sede a Lugano (F. u. s. di c. n° 179 del 2 agosto 1928, pagina 1511), nell'assemblea straordinaria del 17 novembre 1930, ha aumentato il capitale sociale da fr. 20,000 a fr. 100,000 mediante l'emissione di 160 nuove azioni nominative da fr. 500 cadauna. L'intero capitale sociale è quindi di fr. 100,000, suddiviso

in 200 azioni nominative da fr. 500 cadauna. Nessuna altra modificazione statutaria è stata presa. Ufficio: Corso Pestalozzi 21b.

21 gennaio. La società anonima «**Delta**» **Manifattura di Gomma Soc. An. («Delta» Manufacture de Caoutchouc Soc. An.)**, con sede a Lugano (F. u. s. di c. n° 139 del 18 giugno 1930, pagina 1280), con decisione 6 febbraio 1928 dell'assemblea generale degli azionisti ha deciso la svalutazione del capitale sociale da fr. 100,000 a fr. 15,000 e la conseguente riduzione del valore di ogni azione da fr. 1000 a fr. 150. L'art. 4 dello statuto viene modificato come segue: «Il capitale è di fr. 15,000, suddiviso in 100 azioni nominative da fr. 150 ciascuna.»

Lavorazione del legno. — 21 gennaio. Società in nome collettivo **Carcano & Co.**, con sede a Viganella, stabilimento meccanico per la lavorazione del legno (F. u. s. di c. n° 127 del 3 giugno 1930, pagina 1174). Il socio Egidio Carcano di Antonio, da Crana, domiciliato in Lugano, per convenzione matrimoniale 11 dicembre 1930, ha stabilito con sua moglie Quinta nata Pedrotta, il regime della «Separazione dei beni» a sensi degli art. 241/247 C. C. S.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges

Boulangerie, etc. — 1931. 21 janvier. La raison **Auguste Walser**, à Morges, boulangerie et pâtisserie (F. o. s. du c. du 30 mai 1921, n° 135, pag. 1090), est radiée ensuite de transfert de son domicile commercial à Prilly (inscrite au registre du commerce du district de Lausanne le 10 décembre 1930 et publiée dans la F. o. s. du c. du 15 décembre 1930).

Bureau de Nyon

20 janvier. Société de la Fabrique d'Allumettes «**Diamond**», de Nyon, société anonyme dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 13 juillet 1927, page 1295). Dans leur assemblée générale extraordinaire du 24 octobre 1930, les actionnaires ont modifié les statuts et apporté par là la modification suivante aux faits publiés: l'art. 13 a été supprimé et remplacé par ce qui suit: La société est administrée par un conseil de 1 à 5 membres, élus par l'assemblée générale tous les trois ans; ils sont rééligibles. Le conseil d'administration se constitue en désignant dans son sein un président et un vice-président, si le nombre des administrateurs le permet. Il choisit un secrétaire qui peut être pris en dehors du conseil. Le vice-président peut cumuler les fonctions de secrétaire.

21 janvier. Société de Fromagerie de Bogis et Chavannes-de-Bogis, société coopérative dont le siège est à Bogis-Bossey (F. o. s. du c. du 25 mars 1924, page 497). Dans leur assemblée générale du 5 mai 1926, les sociétaires ont adopté de nouveaux statuts desquels il est extrait ce qui suit: Sous la raison Société de Laiterie de Bogis-Chavannes-de-Bogis, il existe une société coopérative régie par les statuts et par le titre XXVII du Code des obligations. Le siège de la société est à Bogis-Bossey. Sa durée est illimitée. Elle a pour but de sauvegarder les intérêts professionnels de ses membres, d'adhérer à tout mouvement coopératif concourant à ce but et notamment de faire partie des Laiteries Réunies (L. R.). Peuvent faire partie de la société, les producteurs de lait domiciliés dans le territoire des communes de Bogis et de Chavannes-de-Bogis et de leurs environs, ainsi que les propriétaires de fonds agricoles situés dans le même rayon et dont le domaine est affermé à un producteur de lait. La société peut toujours recevoir de nouveaux membres. Pour devenir membre de la société, il faut: a) adresser par écrit une demande au président du comité en indiquant le nombre de vaches sur lequel l'inscription devra être prise; b) adhérer aux statuts et les signer, le seul fait d'apporter du lait à la société après y avoir été autorisé, étant considéré comme une adhésion tacite; c) être admis par le comité de la société et par le comité directeur des L. R. En cas de refus de la part de l'un de ces comités, les candidats peuvent recourir respectivement contre cette décision auprès de l'assemblée générale de la société ou des L. R. Tout nouveau sociétaire doit payer un droit d'entrée de fr. 20 par vache; ce droit sera perçu sur le nombre maximum de vaches qu'il aura possédées pendant les deux ans qui précèdent son entrée; il est versé à fonds perdus. Si du fait de l'entrée d'un nouveau sociétaire, les L. R. réclament une prise de nouvelles parts, la société supporte entièrement cette souscription de parts. Ces parts sont fixées proportionnellement à l'importance de la production du lait du nouveau membre, sur la base d'une part de fr. 100 par 10 litres de production journalière moyenne. Tout sociétaire a le droit de se retirer de la société en notifiant sa démission par écrit au comité au moins trois mois avant la fin d'un exercice. La retraite ne peut avoir lieu en principe qu'à la fin d'un exercice. Exceptionnellement et avec l'autorisation du comité de direction, les fermiers pourront sortir de la société à la fin de leur bail et les propriétaires qui vendent leur fonds le jour de l'entrée en possession de ce fonds par l'acquéreur, moyennant un avertissement donné trois mois à l'avance. Un sociétaire qui se retire ne peut prétendre qu'au paiement du 50 % des sommes inscrites à son actif dans les registres de la société, après quoi l'inscription sera radiée et tous autres droits du sociétaire sont acquis à la société. Tout sociétaire qui ne remplirait plus ses obligations vis-à-vis de la société pourra être exclu par décision de l'assemblée générale. Dans ce cas, il perd ses droits de sociétaire. Exceptionnellement, l'assemblée générale pourra décider de lui accorder la moitié de la somme à laquelle peut prétendre un sociétaire sortant. En cas de décès d'un sociétaire, ses droits passent à ses héritiers. Le capital social est variable. Il est constitué par les biens de la société, immeubles et installations ainsi que par les parts des L. R. appartenant à la société. Lors de l'adoption des présents statuts, l'actif net de la société sera réparti entre les sociétaires au prorata du nombre de litres apportés par ces sociétaires durant les 5 dernières années. La part attribuée à chaque sociétaire ensuite de cette répartition sera inscrite dans un registre ad-hoc. Si durant l'activité subséquente de la société, des retenues extraordinaires sont opérées en vue d'augmenter le capital social par l'acquisition soit d'immeubles, soit d'installations, soit de nouvelles parts des L. R., le montant de ces retenues sera réparti entre les sociétaires au prorata du nombre de litres apportés par chacun d'entre eux dans le courant de l'année pour l'exercice de laquelle cette retenue aura été faite et la part ainsi attribuée à chaque sociétaire sera inscrite à son actif dans le dit registre. Les sociétaires n'encourent aucune responsabilité personnelle, ni solidaire à raison des engagements de la société. Les publications de la société, autres que celles qui doivent être faites dans la Feuille officielle suisse du commerce, seront valablement faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale; b) le comité; c) les commissaires-vérificateurs. La société est engagée à l'égard des tiers par la signature collective du président et du secrétaire. La société est administrée par un comité de 5 à 7 membres, nommés pour trois ans par l'assemblée générale. Ce comité est actuellement composé

de 5 membres qui sont: Président: Auguste Mugnier, de Bogis-Bossey, son domicile; vice-président: Ernest Bornet, de Château-d'Oex, à Bogis-Bossey; secrétaire: Emile Failletaz, de l'Isle, à Chavannes-de-Bogis; trésorier: Armand Vulliez, de Crans, à Chavannes-de-Bogis (inscrit), et adjoint: Lucien Borgcaud, de Penthaz, à Chavannes-de-Bogis, tous agriculteurs. Les signatures de John Mugnier et Henri Golay sont radiées.

Bureau de Vevey

Épicerie, etc. — 20 janvier. La raison **Marie Perroud**, à Vevey, épicerie, beurre, fromage (F. o. s. du c. du 20 octobre 1921, n° 258, page 2041), est radiée ensuite de remise de commerce.

Banque, etc. — 21 janvier. La société en commandite **Couvreur et Cie.**, à Vevey, banque et gérance (F. o. s. du c. des 3 juillet 1890, n° 98, page 522; 8 mai 1908, n° 117, page 829), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

21 janvier. L'association **Société de développement des Bassets**, dont le siège est à Clarens, le Châtelard (F. o. s. du c. des 28 février 1910, n° 49, page 331; 25 juin 1924, n° 146, page 1082), a, dans son assemblée générale du 12 novembre 1930, décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, l'association est en conséquence radiée.

Bureau d'Yverdon

Hôtel. — 21 janvier. La raison **Fçois Burdet**, à Method, exploitation de l'Hôtel de Bras d'Or (F. o. s. du c. du 1^{er} mai 1917, page 712), est radiée en suite de décès du titulaire.

21 janvier. Dans son assemblée générale du 11 octobre 1930, la **Société de Laiterie de la Mauguettaz**, société coopérative dont le siège est à la Mauguettaz r. Yvonand (F. o. s. du c. des 10 juin 1898, page 713, et 17 novembre 1925, page 1920), a nommé comme président John Vernez, de Villars-Bramard, agriculteur, domicilié à la Mauguettaz, en remplacement d'Henri Vernez, président, décédé, dont la signature est radiée. En outre, René Christin, de Cuarny, agriculteur, domicilié à la Mauguettaz, est entré dans le comité et a été désigné en qualité de vice-président en remplacement de John Vernez nommé président. La signature sociale est exercée par le président et le secrétaire signant collectivement.

Genf — Genève — Ginevra

1931. 17 janvier. Dans son assemblée générale extraordinaire du 15 janvier 1931, dont le procès-verbal a été dressé par M^e Gustave Martini, notaire à Genève, la **Compagnie Britannique et Américaine de Tabacs S. A. (Extension Suisse) (British-American Tobacco Company Ltd., Extension Suisse)**, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 6 décembre 1930, page 2496), a porté son capital de fr. 2,000,000 à fr. 4,000,000 par l'émission de 400 actions nouvelles de fr. 5000 chacune. Le capital social est actuellement de fr. 4,000,000, divisé en 800 actions, nominatives, de fr. 5000 chacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Chémiserie. — 20 janvier. La maison **Max Winitzki**, inscrite pour un commerce de bas, à Genève (F. o. s. du c. du 6 décembre 1924, page 2004), a modifié son genre d'affaires comme suit: Commerce de chémiserie et a transféré ses locaux: 5, rue de la Confédération. En outre, la maison a renoncé à son enseigne «Au Palais des Bas». Le domicile particulier du titulaire est actuellement aux Eaux-Vives.

Épicerie, etc. — 20 janvier. Le chef de la maison **Gasser**, au Petit-Saconnex, est Madame Marie-Emilie Gasser, née Creux, de Vuarrens (Vaud), domiciliée au Petit-Saconnex. Commerce d'épicerie et primeurs. 53, rue de Lausanne.

Café, etc. — 20 janvier. Le chef de la maison **Arthur Gallay**, à Carouge, est Arthur Gallay, de Mont-le-Grand et Essertines s. Rolle (Vaud), domicilié à Carouge. Exploitation d'un café et d'un hôtel, à l'enseigne «Hôtel du Mont-Blanc». 59, rue Ancienne.

Marchand-tailleur. — 20 janvier. Le chef de la maison **Retschitzky**, à Genève, est Moïse-Beer Retschitzky, de nationalité russe, domicilié à Plainpalais. Marchand-tailleur. 98, rue du Rhône.

Épicerie, etc. — 20 janvier. Le chef de la maison **Jean Groell**, à Genève, est Jean-François Gröll soit Groell, de Carouge, domicilié à Genève, marié sous le régime de la séparation de biens avec Elise-Alice-Marie née Rey. Commerce d'épicerie et primeurs. Angle: 2, Place Cornavin et 14, rue de Chantepoulet.

Soldes, etc. — 20 janvier. La société en nom collectif **S. Schwok et fils**, commerce de soldes et fabrication de tabliers, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 4 juillet 1928, page 1318), est déclarée dissoute dès le 12 janvier 1931. Son actif et son passif sont repris par l'associé «Marc Schwok», à Plainpalais (F. o. s. du c. du 16 janvier 1931, page 91), cette société est radiée.

20 janvier. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 17 janvier 1931, la **Société Immobilière du Square Bellevue, Lettre N**, société anonyme établie à Plainpalais (F. o. s. du c. du 4 décembre 1926, page 2118), a pris acte de la démission de Joseph Rubin, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et a nommé à sa place, comme unique administrateur, avec signature sociale, Lucien Thévenoz, régisseur, de Laconnex, à Genève.

20 janvier. La société anonyme **Compagnie d'Entreprises Privées**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 25 septembre 1929, page 1936), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 16 janvier 1931, modifié ses statuts en ce sens que les 5250 actions nominatives de fr. 100 chacune, formant son capital social, ont été transformées en actions au porteur. Les statuts ont été, en outre, modifiés sur divers autres points non soumis à la publication.

Fruits, légumes, etc. — 20 janvier. Aux termes de procès-verbal authentique dressé par M^e Adrien Jeandin, notaire, à Genève, le 14 janvier 1931, la **Société Anonyme R. Bourgeois**, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 2 décembre 1930, page 2458), a modifié ses statuts en ce sens que dorénavant la société sera engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs, directeurs ou fondateurs de pouvoirs. En conséquence, les administrateurs Max Mischler et Louis Locpfé (inscrits) qui n'exerçaient pas jusqu'ici la signature sociale, signeront à l'avenir comme indiqué ci-dessus. En outre, François Peccoud, administrateur-délégué (inscrit), qui engageait la société par sa signature individuelle, l'engagera dorénavant en signant collectivement à deux. Les fondateurs de pouvoirs Paul Bischof, Henri Yersin et Jean-Edouard Bourgeois (inscrits) qui signaient jusqu'ici collectivement à deux d'entr'eux signeront également chacun collectivement avec un administrateur.

20 janvier. Aux termes de procès-verbal dressé par M^e Léon Martin, notaire, à Genève, le 10 janvier 1931, se référant à des statuts dressés à la même date, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière de la Butte**, une société anonyme ayant pour objet toutes affaires immobilières et qui, notamment, acquiert pour le prix de fr. 20,000 des terrains au Plan-les-Ouates, lieu dit la Butte, formant les parcelles cadastrales 3721, 686, 687, 3854 et la copropriété de 3856. Le siège de la société est à Genève; sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 10 actions de francs 500 chacune, nominatives. Les publications de la société ont lieu par des insertions dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Elle est obligée vis-à-vis des tiers, si le conseil est réduit à un seul administrateur, par la signature unique de ce dernier, et en cas de pluralité d'administrateurs, par deux membres du conseil signant collectivement. Le premier conseil est réduit à un membre, en la personne de Gustave Gavairon, de Collonge-Bellerive, entrepreneur, à Genève. Siège social: 6, rue St-Léger, chez l'administrateur.

Articles chimico-pharmaceutiques. — 21 janvier. **Profar Aktiengesellschaft (Profar Société Anonyme)**, avec siège principal à Schaffhouse et succursale à Genève (F. o. s. du c. du 14 mai 1929, page 984). Les locaux de la succursale sont actuellement: 30, rue du Rhône.

Vélos, régulateurs, etc. — 21 janvier. Le chef de la maison **Roger Balzaretto « Splendor »**, au Petit-Saconnex, est Roger-Louis Balzaretto, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex. Commerce de vélos, régulateurs, grammophones, disques, tableaux et articles divers. Rue du Château Banquet s. n.

Quincaillerie, cuisinières à gaz, etc. — 21 janvier. La raison **Vve. S. Rey**, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 12 octobre 1917, page 1635), est radiée ensuite de remise de commerce.

La maison est continuée, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Rey**, aux Eaux-Vives, par le fils de la précédente **Georges-Francis Rey**, de Collonge-Bellerive, domicilié aux Eaux-Vives. Commerce de quincaillerie,

cuisinières à gaz, articles de ménage et de sports, à l'enseigne: « La Cuisine Moderne ». 2, Avenue Pietet de Rochemont.

21 janvier. Dans son assemblée générale extraordinaire du 3 avril 1930, dont le procès-verbal a été dressé par M^e M. Rehous, notaire, à Genève, le **Bureau Industriel de Gérance de Brevets d'Invention (B. I. G. B. I.)**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 avril 1929, page 729), a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz					Wechsel- (Geld-) Kurse			
Privatsatz im Vergleich zu					1 % über (+) bzw. unter (-) Parität			
Offiz.	Priv.	Tägl.	Geld	Paris	London	Berlin	New York	
28. I 2	1 1/2	1 1/2	1 1/2	—0.812	—1.156	—3.562	—0.187	Frankf. —2.7
16. I 2 1/2	1 1/8	1 1/2	—0.750	—1.31	—3.500	—0.375	—3.1	Engl. —5.2
9. I 2 1/2	1 1/8	1 1/2	—0.750	—1.000	3.500	—0.500	—3.0	Deutschl. —5.9
2. I 2 1/2	1 1/8	1 1/2	—0.562	—0.812	3.875	—0.250	—2.3	New York —5.6
24. XII. 2 1/2	1 1/2	1 1/2	—0.812	—1.156	—3.625	—0.500	—3.6	—4.8
19. XII. 2 1/2	1 1/2	1 1/2	—0.937	—1.250	—3.562	—0.562	—3.4	—6.0

Lombard-Zinssuss: Basel, Gené, Zürich 3—4 1/2 %. — Offizieller Lombard-Zinssuss: 19. 26. I. 31.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebereinkommenskurse vom 26. Januar an — Cours de réduction à partir du 26 janvier
Belgien Fr. 72.10; Dänemark Fr. 138.20; Freie Stadt Danzig Fr. 100.40; Deutschland Fr. 122.95; Frankreich Fr. 20.27; Italien Fr. 27.10; Jugoslawien Fr. 9.14; Luxemburg Fr. 14.40; Marokko Fr. 20.27; Niederlande Fr. 208.—; Oesterreich Fr. 72.75; Polen Fr. 58.—; Schweden Fr. 138.45; Tschechoslowakei Fr. 15.32; Ungarn Fr. 90.35; Grossbritannien Fr. 25.10.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

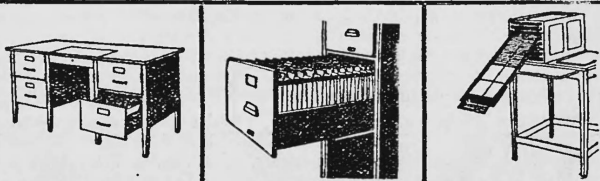
Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

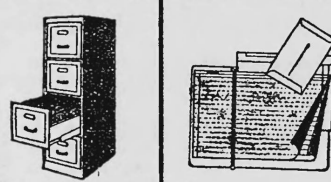
PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Registratur-Einrichtungen System-Büromöbel



System-Arbeitsische. Reihen- und Garderobeschrank. Sitzungsstühle. Federdreh- und Fortschritt-Arbeitsische. Fortschritt-Hängeablage. Kartei-Einrichtungen. Lagermässige Karten-Vordrucke und Kartei-Sonderanfertigungen. Karteiische Karteiischränke. Grossraumbehälter für 36,000 Karten. Schichtkarten. Notizzkartei. Fortschritt-Ordnungsmappen. Wechselstaschen. Formularordner. Terminkalender.



Durchschreibebuchhaltungen für Kontokorrent, Betrieb-, Lohn- und Gehaltswesen von Industrie-, Handels- und Behörde-Verwaltungen. Stahlmöbel für Registratur und Kartei Zwecke. Verlangen Sie Spezialkatalog.

GEBRÜDER
SCHOLL
POSTSTRASSE 3 · ZÜRICH



mit leichtem 2190
geräuschlosem Gang
Prima Referenzen

Geb. Gysi & Cie.
Eisenkonstruktionen
Baar - Zug

Si vous avez
à acheter ou à vendre
des forêts, bois en grumes
ou débits, poteaux de
mines, chaudières, scieries,
etc., adressez-vous
au moniteur des scieries
fondé en 1895, à Paris
(11^e), boulevard Beaumarchais 70, organe spécial du
commerce des bois et des
industries qui s'y rattachent.
Tous les samedis, 80 à
100 pages de texte. Numéro
spécimen franco contre 3 —
Compte de chèques postaux
14. 1217, Bienne. 254

Kommerzielle Anzeigen
haben den besten Erfolg im
Schweizer Handelsamtsblatt

Blechdosen- & Aluminiumwarenfabrik Ermatingen A. G., Ermatingen

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung
auf Samstag, den 7. Februar 1931, vorm. 11 Uhr, im Hotel Adler in Ermatingen

Traktandum: Wahl eines Verwaltungsrats-Mitgliedes.
Eintrittskarten sind gegen genügenden Ausweis bis am 5. Februar
1931 auf dem Bureau der Gesellschaft zu beziehen. 251

Der Verwaltungsrat.

Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Donnerstag den 12. Februar 1931, nachmittags 3 1/2 Uhr
im Hotel „Krone“, Lichtensteig

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1930.
2. Bericht der Kontrollstelle und Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 1930.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
5. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle sind vom 2. Februar an auf unserem Bureau in Lichtensteig zur Einsicht der HH. Aktionäre aufgelegt und können auch von diesem Tage an bei allen unseren Filialen Jahresberichte bezogen werden.

Die Eintrittskarten zu der Generalversammlung werden sowohl vom Sitze in Lichtensteig, als auch von unsern Niederlassungen in St. Gallen, Rorschach, Rapperswil, Wil, Flawil und Gossau bis zum 11. Februar gegen Anweis des Aktienbesitzes verabfolgt. (3955 G) 262 i

Lichtensteig, den 22. Januar 1931.

Der Verwaltungsrat.

das führende Kohlenpapier

Eingetr. Marke
des grössten europäischen Fachunternehmens
Generalvertreter für die Schweiz:
Telephon 44560 Jean B. Stoiz, Zürich Forchstrasse 60

Lichtecht und dauerhaft

sind besonders die canadischen

PEERLESS
Carbonpapers

*27-1

Einwohnergemeinde Luzern

Kündigung der 5 % Anleihe von Fr. 5,000,000 vom Jahre 1918

Gemäss den Anleihebedingungen kündigen wir hiermit die 5 % Anleihe vom Jahre 1918 auf den 1. August 1931 zur Rückzahlung.

Die Verzinsung der Anleiheobligationen hört mit dem Verfalltag auf. Mit den rückzahlbaren Titeln müssen sämtliche nach dem 1. August 1931 fälligen Coupons abgeliefert werden. Der Betrag der fehlenden Coupons wird in Abzug gebracht werden.

Die Obligationen werden spesenfrei eingelöst durch die in den Titeln bezeichneten Zahlstellen.

Wir verweisen auf die Konversionsofferte, die später bekannt gegeben wird.

Luzern, den 22. Januar 1931.

Namens des Stadtrates,

Der Stadtpräsident:
Dr. Zimmerli.

Der Stadtschreiber:
Otfiger.

15 Millionen Franken jährliche Altersrenten 110 Millionen Franken Kapitalien



sind durch Gruppenversicherungen
zugunsten von Angestellten und Ar-
beitern bei unserer Anstalt versichert

Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt Zürich

Auf Gegenseitigkeit

Gegründet 1857

Schreibmaschinen-Postkarten

Biella Elastic

✦ Patent 159827 ✦

NEU!

Selbstklebend

Anfeuchten überflüssig

Lassen Sie sich diese Neuheit
durch Ihren Drucksachenlieferanten vorzeigen



Allgemeine Grundkreditbank (Crédit Général Foncier) in Basel

Die diesjährige

ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

wird hiermit auf Montag, den 9. Februar 1931, vormittags 11 Uhr, einberufen. Sie findet statt im Hause des Herrn Präsidenten, Petersplatz 13, in Basel.

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme und Genehmigung der Jahresrechnung und der Berichte über das 51. Geschäftsjahr (1930); Beschlussfassung über diese Berichte.
2. Erteilung der Decharge an Verwaltungsrat und Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
4. Beschluss betreffend die Erhöhung des Aktienkapitals und Beschlussfassung betreffend die Zeichnung und die Einzahlung der Kapitalerhöhung.
5. Aenderung der Statuten.
6. Wahl zweier Rechnungsrevisoren und zweier Suppleanten derselben.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren werden vom 26. Januar 1931 an in den Bureaux der Bank zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Stimmkarten können gegen Hinterlegung der Aktien bis zum 6. Februar 1931 an folgenden Stellen bezogen werden:

in Basel: an der Kasse der Allgemeinen Grundkreditbank,
bei dem Schweizerischen Bankverein,
bei den Herren Dreyfus Söhne & Cie.,
bei den Herren Ebinger & Cie.,
bei den Herren La Roche & Cie.,
bei den Herren Zahn & Cie.;

in der übrigen Schweiz: bei den Sitzen und Niederlassungen des Schweizerischen Bankvereins.

Basel, den 22. Januar 1931.

Der Verwaltungsrat.



Generalversammlung der Aktionäre der Peyer A.-G. in Bern Samstag, den 7. Februar 1931, nachmittags 3 Uhr, im Bureau der Gesellschaft, Schanzenstrasse 4.

Traktanden: 1. Protokoll. 2. Bericht des Verwaltungsrates. 3. Mutationen im Verwaltungsrat. 4. Beschlussfassung über die Liquidation der Gesellschaft. 5. Varia. 256

Bern, den 26. Januar 1931.

Der Präsident des Verwaltungsrates.

Crédit Foncier Vaudois

Ensuite de tirage au sort opéré ce jour, les obligations foncières 4% Série G, dont les numéros suivent, sont appelées au remboursement pour le 1^{er} mai 1931, date à laquelle l'intérêt cessera de courir.

Le remboursement aura lieu contre remise des titres munis de tous leurs coupons non échus.

La conversion pourra s'effectuer au siège du Crédit foncier vaudois, à Lausanne, et chez ses agents dans le canton, contre des obligations foncières, aux conditions d'émission en vigueur au moment de l'échange.

Titres de fr. 500

58	2179	4490	6754	8859	10947	13041	15306	17519	19623	21721	23772	25955	28086
138	2251	4507	6775	8932	11055	13100	15476	17571	19689	21792	23841	25997	28099
234	2275	4510	6831	8986	11109	13172	15503	17678	19741	21868	23858	26091	28115
236	2320	4632	6854	9003	11254	13204	15540	17682	19779	21884	23905	26111	28126
310	2381	4684	6922	9089	11259	13288	15618	17712	19817	21906	24026	26273	28282
322	2432	4759	6954	9108	11345	13306	15684	17747	19824	21915	24086	26316	28368
484	2515	4840	7015	9192	11355	13407	15725	17846	19953	22003	24151	26475	28455
525	2657	4849	7016	9219	11440	13444	15759	17899	19957	22062	24246	26519	28581
617	2747	4949	7124	9260	11448	13539	15825	17953	20030	22169	24340	26533	28628
665	2752	5019	7131	9343	11548	13559	15840	17967	20143	22178	24368	26600	28690
722	2816	5042	7215	9397	11646	13612	15910	18051	20192	22235	24445	26621	28711
761	2954	5150	7258	9432	11661	13770	15943	18078	20286	22364	24458	26722	28727
869	3008	5158	7367	9495	11705	13843	16003	18179	20331	22398	24536	26723	28810
892	3073	5247	7397	9573	11884	13964	16058	18182	20371	22451	24634	26885	28843
930	3178	5267	7479	9618	11938	14081	16156	18208	20493	22543	24665	26894	28906
1010	3255	5334	7497	9777	11960	14085	16194	18236	20501	22622	24785	26916	28971
1133	3360	5347	7519	9868	12091	14183	16259	18347	20624	22696	24828	26960	29025
1181	3420	5442	7619	9915	12167	14225	16266	18394	20697	22757	24888	27042	29072
1271	3486	5492	7703	10021	12278	14331	16308	18461	20700	22805	24934	27093	29125
1362	3529	5533	7836	10061	12280	14380	16388	18486	20757	22830	25022	27106	29178
1443	3583	5601	7911	10135	12359	14436	16466	18596	20838	22985	25084	27123	29250
1575	3641	5782	8064	10192	12457	14577	16482	18618	20874	23081	25162	27208	29271
1592	3660	5817	8164	10270	12496	14582	16545	18769	20958	23143	25286	27232	29310
1616	3718	5974	8272	10331	12522	14663	16640	18874	21055	23252	25306	27339	29357
1661	3743	6013	8367	10466	12535	14688	16711	18915	21122	23258	25382	27393	29404
1716	3865	6186	8428	10565	12645	14712	16803	19086	21170	23325	25400	27430	29470
1859	3942	6210	8509	10692	12781	14771	16981	19111	21244	23361	25437	27450	29503
1894	4017	6355	8591	10785	12842	14822	17020	19250	21306	23433	25535	27529	29575
1907	4143	6477	8659	10791	12886	14924	17155	19397	21342	23488	25622	27607	29644
1984	4209	6560	8678	10806	12984	15008	17297	19458	21426	23523	25696	27712	29747
2061	4330	6561	8707	10852	12988	15132	17323	19549	21542	23593	25744	27821	29848
2067	4392	6696	8789	10901	13012	15236	17422	19594	21618	23676	25801	27907	29933
2126	4426	6699	8838										

Titres de fr. 1000

20	351	807	1212	1707	2064	2362	2789	3389	3764	4023	4308	4790
92	450	874	1366	1739	2108	2380	2886	3441	3788	4064	4363	4863
105	482	943	1454	1811	2111	2412	2914	3527	3822	4117	4417	4943
149	593	1070	1521	1826	2190	2421	3010	3530	3838	4185	4490	
232	629	1136	1671	1921	2273	2506	3197	3612	3954	4219	4531	
276	783	1165	1687	1931	2296	2602	3253	3637	3955	4285	4693	

Les obligations suivantes n'ont pas encore été présentées:

Amortissement de 1930: N°s 10326, 11763, 16662, 17109, 18775, 19529, 19786, 20423, 25528, 29855, de fr. 500.

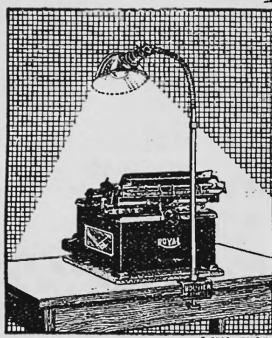
Lausanne, le 19 janvier 1931.

Le Directeur: L. Reymond.

Lampes électriques système "BOUVIER" déposé + fabrication suisse

Support flexible et abat-jour à rotule permettant l'utilisation de la lampe dans toutes les positions

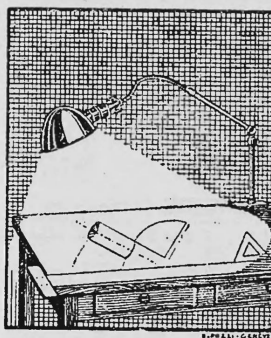
Indispensable dans chaque bureau, usine, atelier, docteur, etc.



No 1. — Fr. 45.—

pour machines à écrire et à calculer
avec tube de 38 cm.

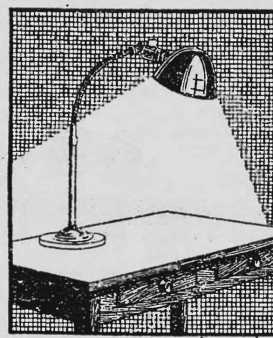
No 2. — Petit modèle pour:

Techniciens et machines à calculer
avec tube de 10 cm fr. 42.—
" " " 20 cm " 43.50

No 3. —

Pour techniciens
avec abat-jour mobile.

Fr. 52.—



No 4. — Pour la table

tube de 50 cm fr. 50.—
" " 20 cm " 51.50
" " 30 cm " 53.—

Toutes mes lampes sont fournies avec ampoules spéciales Argenta Philips.

Sur demande je puis fournir les lampes avec une petite augmentation dans les couleurs: acier, noyer, chêne clair, noir oxydé, cuivre.

Ces prix s'entendent pour lampes nickelées.

259

On cherche de bons vendeurs
et concessionnaires pour les
divers cantons suisses.Concessionnaire exclusif
pour la Suisse:**G. POZZI**Tour de l'Île, 4 - Genève
Téléphone 42.215Expédition contre
remboursement, port et
emballage en sus.

Schuhfabrik Frauenfeld in Liq.

Die Liquidationskommission hat die Ausschüttung einer zweiten Quote von 25 % an die Obligationäre und übrigen Gläubiger beschlossen. Die Ausschüttung der Quote von Fr. 250 pro Obligation erfolgt von heute an gegen Einreichung der Mäntel durch die

Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich

wo die Stücke entsprechend abgestempelt werden. Die Liquidationsquote auf alle andern Forderungen wird durch die Liquidationskommission direkt ausbezahlt. 258

Frauenfeld, den 20. Januar 1931.

Die Liquidationskommission.

Solothurner Handelsbank

Olten SOLOTHURN Grenchen

Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen
bis 1. Juli 1931 kündbaren $4\frac{3}{4}\%$,5 % und $5\frac{1}{4}\%$ Kassa-Obligationen

auf drei Monate zur Rückzahlung. Die Verzinsung hört mit dem Verfalltag auf.

In Konversion offerieren wir bis auf weiteres unsere

 $4\frac{1}{4}\%$ Obligationen

auf 3 Jahre fest. 242

Solothurn, den 20. Januar 1931.

Die Direktion.



Zu verkaufen

oder lizenzweise abzugeben

Schweiz. Patent Nr. 119447: Verfahren
zur Herstellung von Gummischuhen und Canvasschuhen
mit Gummisohlen.Schweiz. Patent Nr. 135462: Verfahren
und Einrichtung zur Herstellung von Gummigalassen
und anderem, wenigstens teilweise aus Gummi
bestehendem Schuhzeug.

Anfragen an:

Dr. Schoenberg, Patentanwalt,
Aeschenvorstadt 4,

Basel.

(2703 Q) 260

Tuchfabrik Solothurn A.-G.

An die Inhaber der 6 % Obligationenanleihe vom 15. November 1920 von

Fr. 170,000

Wir kündigen das ganze Anleihen auf

31. Dezember 1931

zur Rückzahlung auf.

(1196 Sn) 257

Die Titel werden von der Solothurner Handelsbank in Solothurn
spesenfrei eingelöst.

Langendorf, 22. Januar 1931.

Tuchfabrik Solothurn A.-G.

Buchsdruckerei FRITZ POCHON JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON JENT à Berne

Emprunt 5% de fr. 20,000,000 du Canton de Neuchâtel de 1918

Il est rappelé aux porteurs d'obligations de cet emprunt, qui n'ont présenté leurs titres ni pour la conversion ni pour l'encaissement, que l'Etat de Neuchâtel, dans les délais voulus, l'a dénoncé au remboursement pour le 31 décembre 1930.

Les intérêts ayant cessé de courir depuis cette date, les porteurs d'obligations précitées ont tout avantage à en encaisser le montant sans retard aux domiciles de paiement.

Par la même occasion, il est également rappelé que les titres de 253

l'Emprunt 6 % de fr. 10,000,000
du Canton de Neuchâtel de 1920

sont remboursables le 31 janvier 1931 et peuvent être présentés à l'encaissement aux domiciles de paiement.

Banque Cantonale Neuchâteloise.

Öffentliches Inventar • Rechnungsruft

(Art. 582 ff. Z. G. B. und § 12 Dekret vom 18. Dezember 1911)

Erblasser: Björnstad Thorleif, des Ole sel. von Oslo (Norwegen), gew. Kaufmann in Bern, Egelgasse Nr. 26, unbeschränkt haltender Gesellschafter der Kommanditgesellschaft Th. Björnstad & Cie., Anströmungsgeschäft für Touristik und Sport, in Bern, Schauplatzgasse Nr. 11, verstorben am 22. Dezember 1930.

Eingabefrist: Bis und mit dem 10. Februar 1931

a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche an Herrn Thorleif Björnstad persönlich sowie an die Firma Th. Björnstad & Cie.: beim Regierungsratskassieramt II von Bern.

b) Für Guthaben des Erblassers: bei Notar Rudolf von Grafenried in Bern, Bundesgasse Nr. 28.

Die Forderungen und Bürgschaftsansprüche an den Erblasser sind von denjenigen an die Firma Th. Björnstad & Cie. getrennt einzugeben.

Die Weiterführung des Geschäftes • Th. Björnstad & Cie. • während der Dauer des öffentlichen Inventars ist vom Regierungsratskassieramt II von Bern gemäss Art. 585 Z. G. B. und Art. 67 E. G. zum Z. G. B. bewilligt worden.

Massaverwalter: Herr Emil Kollbrunner, Kaufmann in Bern, Marktgasse Nr. 14.

Bern, den 8. Januar 1931.

Der Beauftragte:

Rud. v. Grafenried, Notar.

Hotels

inscribieren zweckmässig

im

Schweiz. Handelsamtsblatt

152

FIDES

Treuhand-Vereinigung Zürich

Orell-Füssli-Hof

Telephon 57840

Fillialen in Basel, Schaffhausen und Lausanne

Revisionen

sowie alle Treuhandgeschäfte

(26 Z) *25